



Ökumenischer Monatsüberblick Februar 2017



Postanschrift der Gemeinde

Deutschsprachige Evangelische
Gemeinde Prag
Voleníkova 18, 155 00 Praha 5

e-Mail: gemeinde@evprag.cz

Homepage: www.evprag.cz

Kirche

St. Martin in der Mauer
Martinská 8, Praha 1

Gemeinderaum

Na Doubkové 8/2040
155 00 Praha 5 - Smíchov

Pfarramt

Pfarrerin Andrea Pfeifer
Pfarrer Frank Leßmann-Pfeifer
Voleníkova 18, 155 00 Praha 5
Tel. 604 842 356

Kuratorin

Tanja Kaminski
Mail: kaminski@o2active.cz

Bankverbindung Tschechien

164902369/0800

Bankverbindung Deutschland

IBAN: DE02520604100006603050
BIC: GENODEF1EK1 (Ev. Bank)

Postanschrift der Gemeinde

Deutschsprachige Katholische
Pfarrei Prag
Jugoslavská 27, 120 00 Praha 2

e-Mail: kathprag@centrum.cz

Homepage: www.kathprag.cz

Kirche

St. Johann Nepomuk am Felsen
Karlovnám. /Vyšehradská

Gemeinderaum

Vyšehradská 41
120 00 Praha 2

Pfarramt

Pfarradministrator
Pater Dr. Martin Leitgöb
Jugoslavská 27
120 00 Praha 2
Tel.+ 420 732 601 378

Mesner: Reinhard Kaiser

Tel. + 420 705 216 712

Bankverbindung

2400622/0800

Facebook

www.facebook.com/kathprag

nach Dt.-tschech. Konversationskurs
Verabredung *Ev. Gemeinderaum oder Whg. Klačko*

03.03. 18.00 Uhr Ökumenischer Weltgebetstags-Gottesdienst
von den Philippinen: „Was ist denn fair?“
Gemeindesaal Smíchov, Na doubkové 8

05.03. 10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahlsfeier
am Sonntag Invokavit
Pfarrer Frank Leßmann-Pfeifer
zugleich Kindergottesdienst
St. Martin in der Mauer

07.03. 9.30 Uhr Frauenfrühstück *Ev. Gemeinderaum*
19.30 Uhr Posaunenchor *St. Martin in der Mauer*

08.03. 18.00 Uhr Ökumenischer Gesprächskreis: Texte aus 500
Jahren Protestantismus *Ev. Gemeinderaum*

09.03. 17.15 Uhr Konfirmandengruppe *Ev. Gemeinderaum*

12.03. 10.30 Uhr Gottesdienst am Sonntag Reminiszere
Pfarrerin Andrea Pfeifer, mit dem Posaunenchor
St. Martin in der Mauer

14.03. 19.30 Uhr Posaunenchor *St. Martin in der Mauer*

15.03. 18.00 Uhr Ökumenischer Gesprächskreis: Texte aus 500
Jahren Protestantismus *Ev. Gemeinderaum*

19.03. 10.30 Uhr Gottesdienst am Sonntag Okuli
Prädikant Jürgen Schmidt
zugleich Kindergottesdienst
St. Martin in der Mauer

21.03. 19.30 Uhr Posaunenchor *St. Martin in der Mauer*

26.03. 10.30 Uhr Gottesdienst am Sonntag Lätäre
Pfarrer Frank Leßmann-Pfeifer, Predigt: Super-
intendent Christian Beuchel, Wittenberg
St. Martin in der Mauer

28.03. 19.30 Uhr Posaunenchor *St. Martin in der Mauer*

29.03. 18.00 Uhr Ökumenischer Gesprächskreis: Texte aus 500
Jahren Protestantismus *Ev. Gemeinderaum*

01.03. 10.00 Uhr Krabbelgruppe *Kath. Gemeinderaum*
18.30 Uhr Gottesdienst am Aschermittwoch

St. Johannes Nepomuk am Felsen

04.03. 10.00 Uhr Erstkommunion-Vorbereitung
Kath. Gemeinderaum

05.03. 11.30 Uhr Sonntagsgottesdienst am 1. Sonntag in der
Fastenzeit
St. Johannes Nepomuk am Felsen

08.03. 10.00 Uhr Krabbelgruppe *Kath. Gemeinderaum*

12.03. 09.30 Uhr Erstkommunionvorbereitung
Kath. Gemeinderaum

11.00 Uhr Sonntagsgottesdienst am 2. Sonntag in der
Fastenzeit
St. Johannes Nepomuk am Felsen

15.03. 10.00 Uhr Krabbelgruppe *Kath. Gemeinderaum*

18.03. 10.00 Uhr Erstkommunionvorbereitung
Kath. Gemeinderaum

19.03. 11.00 Uhr Sonntagsgottesdienst am 3. Sonntag in der
Fastenzeit
St. Johannes Nepomuk am Felsen

20.03. 18.30 Uhr Abendgottesdienst zum Hochfest des
Hl. Josef (*eigentlich am 19.03., aber wegen
des Sonntags auf Montag verschoben*)
St. Johannes Nepomuk am Felsen

22.03. 10.00 Uhr Krabbelgruppe *Kath. Gemeinderaum*

24.03. 18.30 Uhr Vorabendgottesdienst zum Hochfest der
Verkündigung des Herrn (25.03.)
St. Johannes Nepomuk am Felsen

26.03. 09.30 Uhr Erstkommunionvorbereitung
Kath. Gemeinderaum

11.00 Uhr Sonntagsgottesdienst am 4. Sonntag in der
Fastenzeit – „Laetare-Sonntag“
St. Johannes Nepomuk am Felsen

29.03. 10.00 Uhr Krabbelgruppe *Kath. Gemeinderaum*



Ökumenischer Monatsüberblick Februar 2017



Wechsel im Pfarramt

In der Gemeindeversammlung am 12. Februar wurde Pfarrer Wolfgang Blöcker zum neuen Pfarrer unserer Gemeinde gewählt. Er beginnt seinen Dienst nach den Sommerferien am 1. September. Wolfgang Blöcker gehört zur Ev. Kirche im Rheinland und lebt und arbeitet seit vielen Jahren in Essen. Wir freuen uns über seine Wahl und wünschen ihm Gottes Segen für den Abschied aus seiner alten Gemeinde.

Unserer Pfarrehepaar Andrea Pfeifer und Frank Leßmann-Pfeifer wird voraussichtlich noch bis Ende August in der Gemeinde sein. Ihre offizielle Verabschiedung findet im ökumenischen Reisesegengottesdienst in St. Martin in der Mauer am 25. Juni statt.

Zum Reformationsjubiläum

Mit dem Gottesdienst zu „Reformation und Bild“ haben wir am 26. Februar das Reformationsgedenken in unserer Gemeinde begonnen. Es wird fortgesetzt am Sonntag, dem 26. März, wenn der Wittenberger Superintendent Christian Beuchel die Predigt halten wird.

Für den 10. April ist dann ein ökumenischer Bußgottesdienst der beiden deutschsprachigen Gemeinden am Weißen Berg geplant, in dem wir die gegenseitigen Verletzungen, die Evangelische und Katholische einander zugefügt haben, vor Gott bringen und ihn um Vergebung bitten wollen.

Zu Beginn des Sommers werden die Konfirmandinnen und Konfirmanden vom 5. bis 9. Juli am „Konfi-Camp“ auf den Wittenberger Elbwiesen teilnehmen.

Desweiteren soll die Reihe „Reden über Religion“ an der Deutschen Botschaft fortgesetzt und natürlich auch der Reformationstag selber, der 31. Oktober, gebührend begangen werden.

Verabschiedung in den Ruhestand

Am Sonntag, dem 2. April, wird Kirchenrat Gerhard Frey-Reininghaus in einem festlichen Abendmahlsgottesdienst in St. Martin in der Mauer als langjähriger Ökumene-Referent der Ev. Kirche der Böhmisches Brüder in den Ruhestand verabschiedet. Zahlreiche Gäste aus der Ökumene werden dazu erwartet. Auch für unsere Gemeinde ist dies ein besonderer Tag und eine gute Gelegenheit, Gerhard Frey-Reininghaus, im übrigen Gemeindemitglied der allerersten Stunde, für seinen Dienst zu danken.

Deutscher Evangelischer Kirchentag 2017

Vom 24. bis 28. Mai findet in Berlin und Wittenberg der 36. Deutsche Evangelische Kirchentag statt. Wer daran teilnehmen möchte, findet auf www.kirchentag.de alle nötigen Informationen, kann sich aber gerne auch im Pfarramt melden. Andrea Pfeifer und Frank Leßmann-Pfeifer planen, in Berlin mit dabei zu sein.

Fastentuch

Seit dem Aschermittwoch ist in unserer Kirche wieder ein Fastentuch zu sehen. Diesmal hat es die in unserer Pfarrei wie auch in der evangelischen Gemeinde bekannte Künstlerin Sylva Pauli gestaltet. Das Motiv entstammt aus ihrem vor einigen Jahren geschaffenen Zyklus „Trinität“ und heißt „Sohn Jesus“. Die ursprünglich auf Papier geschaffene Arbeit wurde für das Fastentuch auf Stoff in spektakulärer Weise vergrößert. Der Brauch, in der Fastenzeit sakrale Kunstwerke in Kirchen zu verhüllen, stammt aus dem Spätmittelalter und wurde in den letzten Jahren vielerorts neu belebt. Dadurch sollen Sehgewohnheiten aufgebrochen und der Blick auf Neues ermöglicht werden. Darum geht es ja auch insgesamt in der Fastenzeit: sich von Gewohntem verabschieden und neues Land unter die Füße zu nehmen. Unserer hochbarocken Kirche tut der Akzent durch zeitgenössische Kunst jedenfalls gut. An Ostern werden wir uns dann umso mehr freuen, unsere Kirche in ihrer eigentlichen Gestalt betrachten zu können. Das Fastentuch ist dementsprechend noch bis Karfreitag angebracht.

Besondere Festtage im März

In der zweiten Märzhälfte feiert die katholische Kirche zwei besondere Festtage, am 19. März das Hochfest des Heiligen Josefs und am 25. März – genau neun Monate vor Weihnachten – das Hochfest der Verkündigung des Herrn. Wir begehen beide Feste auch mit abendlichen Gottesdiensten in unserer Kirche, jeweils um 18.30 Uhr. Allerdings werden wir das Josefsfest am 20. März nachfeiern, weil der eigentliche Festtag auf einen Sonntag fällt. Diese Vorgangsweise wird dieses Jahr in allen katholischen Kirchen so gehandhabt. Das Verkündigungsfest werden wir bereits am Vorabend, dem 24. März, feiern, weil der nächste Abend bereits wieder der Sonntagvorabend wäre. Nochmals kurz: 20. März und 24. März um 18.30 Uhr festliche Abendgottesdienste in unserer Kirche.

Pfarrerhebungsbogen

In diesen Märztagen wird an alle Gemeindemitglieder ein Brief ausgesandt, der auch ein Formular enthält, mit dem man sich in unserer Pfarrei registrieren lassen kann. Dies ist wichtig, damit wir ein genaues Register führen können, wer zu unserer Pfarrei gehört und wer bei der nach Ostern stattfindenden Pfarrgemeinderatswahl stimmberechtigt ist. Grundsätzlich kann Pfarrmitglied jeder werden, wer getauft, römisch-katholisch und deutschsprachig ist. Ein fester Wohnsitz auf dem Gebiet der Erzdiözese Prag gehört ebenfalls zu den Voraussetzungen. Nähere Erläuterungen finden sich in dem besagten Brief. Herzliche Bitte an alle, welche die Kriterien erfüllen, sich registrieren zu lassen. Es ist auch für die weitere Unterstützung unserer Pfarrei seitens übergeordneter kirchlicher Stellen in Deutschland wie in Tschechien wichtig, auf eine möglichst große Zahl verweisen zu können.